Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **118 (2000)**

Heft 12

PDF erstellt am: **19.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Tagungen

Geothermie – erneuerbare Energien in der Schweiz

7./8.4., Wildegg

Die Schweiz. Vereinigung für Geothermie SVG veranstaltet einen zweitägigen Anlass zum Thema Geothermie. Der erste Tag ist der Standortbestimmung für Geothermie und deren Perspektiven in der Schweiz wie global gewidmet. Der zweite Tag bietet eine Informations- und Diskussionsplattform für die wichtigsten erneuerbaren Energien und deren möglichen Synergien. Im Hinblick auf die wichtigen energiepolitischen Entscheide, welche im Laufe des Jahres von Behörden und Stimmvolk zu fällen sind, beteiligen sich wichtige Persönlichkeiten aus Politik und Wissenschaft.

Nachmittags führen geologische Exkursionen unter anderem zu den geothermisch beheizten Installationen von Bad Schinznach und zur Erkundungsbohrung des Basler Deep Heat Mining-Projekts in Otterbach.

Auskünfte und Anmeldung:
Sekretariat SVG/SSG, Büro Inter-Prax, Hans Rickenbacher, Dufourstrasse 87, 2502 Biel, Tel./Fax 032 341 45 65, interprax@bluewin.ch

Ausstellungen

Jørn Utzon in Zürich

Bis 18.4., Zürich

Der 1918 geborene dänische Architekt Jørn Utzon gilt als Repräsentant der «dritten Generation der Moderne». Das Institut für Geschichte und Theorie der Architektur an der ETH Zürich (gta) präsentiert im Architekturfoyer Hönggerberg seine wichtigsten Werke in einer übersichtlichen Schau, die der dänische Architekt Jes Vagnby in Zusammenarbeit mit der TU München zusammengestellt hat.

Die Bauten Utzons stehen in aller Welt: in Sydney die Neue Oper (1957-73), in Teheran die Melli Bank (1959), in Kopenhagen die Bagsvaerd-Kirche oder in Kuwait das Parlamentsgebäude (1982-84). Viele seiner Projekte blieben allerdings unausgeführt. So gewann Utzon 1965 den Wettbewerb für einen Neubau des Zürcher Schauspielhauses, der nie realisiert werden konnte. In der Ausstellung ist der Entwurf zu sehen.

Am 13. April findet um 18 Uhr ein Podiumsgespräch mit Werner Oechslin, Ernst Gisel, Willy Guhl, Bruno Kammerer und Martin Spühler statt.

Während der Dauer der Ausstellung wird der Katalog «Jørn Utzon», herausgegeben von der TU München, für Fr. 47.- angeboten.

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8-20, Sa 8-12 Uhr.

Weiterbildung

ETH-Nachdiplomstudium für Entwicklungsländer

Das Nadel an der ETH Zürich bietet Hochschulabsolventen/-innen aller Fachrichtungen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten für die Zusammenarbeit mit Entwicklungsländern an. Das Nachdiplomstudium in Entwicklungszusammenarbeit beginnt mit einem viermonatigen Studiensemester (ca. 340 Std.), in dem Grundkenntnisse über wichtige gesellschaftliche, wirtschaftliche, politische und umweltrelevante Entwicklungsprozesse sowie über Formen und Schwerpunkte der Entwicklungszusammenarbeit vermittelt werden. Studierende ohne Berufserfahrung in Entwicklungsländern absolvieren danach einen sechs- bis zwölfmonatigen Projekteinsatz, um die Arbeitsrealität kennenzulernen und Berufserfahrungen zu sammeln. Dieser Einsatz wird vom Nadel vermittelt und von der Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit (DEZA) finanziert. Im abschliessenden Weiterbildungssemester (ca. 260 Std.) vertiefen und erweitern die Studierenden in Blockkursen ihre Kenntnisse und Erfahrungen aus dem Studiensemester und dem Projekteinsatz. Das Nachdiplomstudium wird mit einem Diplom der ETH Zürich (Dipl. NDS ETHZ in Entwicklungszusammenarbeit) zertifiziert.

Anmeldeschluss für das am 23. Oktober beginnende Semester ist der 30. April 2000. Weitere Auskünfte und Anmeldeunterlagen:

Nadel-Sekretariat, ETH Zentrum, VOB B 12, 8092 Zürich, Tel. 01 632 42 40, E-Mail: kramer@nadel.ethz.ch, www.nadel.ethz.ch

Baustatik und Konstruktion

25.4./9.5./30.5./13.6/27.6., Zürich

Das Kolloquium Baustatik und Konstruktion der ETH Zürich wartet im Sommersemester 2000 mit fünf Vorträgen auf:

25. April: Prof. *Aurelio Muttoni*: Gleichgewichtsüberlegungen im konstruktiven Ingenieurbau

9. Mai: Prof. *Julius Natterer*: Expodach Hannover

30. Mai: M.S.E., A.B. *Gerhard Rückert*: Wandelbare Konstruktionen - von der morphologischen Studie zum Prototyp

13. Juni: Prof *Thomas Paulay*: A Redefinition of the Stiffness of RC Elements and its Implications in Seismic Design

27. Juni (17:15 Uhr, ETH-Hauptgebäude, Auditorium Maximum): Abschiedsvorlesung Prof. *Hugo Bachmann*: Stahlbeton, Baudynamik und Erdbebeningenieurwesen - ein paar Widersprüche.

Alle anderen Vorträge:
ETH Hönggerberg, HIL E1, 17:00 Uhr

NDS Raumplanung berufsbegleitend

Die ETH Zürich verbessert den Zugang für Berufstätige zum Nachdiplomstudium in Raumplanung. Erstmals wird ein interaktiver Internetlehrgang angeboten, dank dem das Grundlagenwissen in Raumplanung berufsbegleitend am Arbeitsplatz oder zu Hause erworben werden kann. An einwöchigen Präsenzveranstaltungen werden die so erworbenen Erkenntnisse mit Gruppenarbeiten, Fachreferaten und Kolloquien vertieft. In Zukunft soll auch die Abwicklung von Projekten im Nachdiplomstudium übers Internet eingeübt werden können. Der Internetlehrgang wurde vom ORL-Institut zusammen mit dem Wirtschaftswissenschaftlichen Zentrum und dem Psychologischen Institut der Uni Basel entwickelt und bewährt sich bereits.

Weitere Informationen zum Nachdiplomstudium Raumplanung:
Remo Steinmetz, ORL, Tel. 01 633 29 94; http://orl.arch.ethz.ch/NDS-RP

Informationen zum Internetlehrgang:
Urs Gröhbiel, ORL, Tel. 061 267 33 60. Noch bis zum 30.4. ist eine Demo-Version öffentlich zugänglich unter http://orl.arch.ethz.ch/area-dem.

Vorträge

Förderung der Baukultur

5.4., Dietikon

Das Baukollegium der Stadt Dietikon lädt zu einem Doppelvortrag zum Thema Politik und Stadtgestalt ein.

Hans Nöstlinger, Vizebürgermeister von Linz: «Baukultur und Stadtbild erfordern mehr als Einhaltung von Gesetzen». Jede Stadt hat ihren Ruf, sie kann ihn verlieren oder sich profilieren. Gute Architektur trägt langfristig zum Ruf einer Stadt bei.

Carl Fingerhuth, dipl. Architekt und Planer, Basel: «Betreuung der Veränderung der Stadt als politische Aufgabe». Mit Architektur und Städtebau zeigen wir, wie wir sind und wie wir sein wollen - individuell und kollektiv. So hat die Gestalt der Stadt Bedeutung. Sich um sie zu kümmern ist eine wichtige politische Aufgabe. (Stadthaus Dietikon, 19.30 Uhr)

Eric Owen Moss

3.4., Zürich

Gnostic Architecture should suggest the possibility of knowing; not knowing in an empirical sense; not knowing as a finite intellectual mapping; rather, knowledge as an experience that subsumes temporal contradictions without denying that the contradictions exist.

Der kalifornische Architekt *Eric Owen Moss* spricht im Rahmen der Vortragsreihe der Architekturabteilung der ETH Zürich zum Thema Gnostic Architecture - Through A Glass Darkly. (18.00 Uhr, ETH Hönggerberg, HIL E4)

Neue Produkte

Corbus Herzfarben



Le Corbusier kreierte in seinen späteren Arbeiten ab den 50er Jahren eine neue Farbreihe, mit der er die von ihm zuletzt bevorzugten naturbelassenen Materialien wie gekalkten Putz, rohen Beton und Holz akzentuierte. Seine Studien zum Phänomen Farbe beachteten psychologische, räumliche und ästhetische Wirkungen bei verschiedensten Lichtbedingungen. So entstanden Farben wie die des Sandes, leuchtendes Sonnengelb, das Blau des Himmels, das helle Grün einer frischen Knospe oder das intensive Rot einer Rose. «Meine Untersuchungen hatten immer zum Ziel, die in jedem Herzen existierende Poesie zu erschliessen», schrieb er 1965, kurz vor seinem Tod.

Das junge Unternehmen kt.Color in Uster lanciert nun unter Verwendung der ursprünglichen Pigmente die Farbreihe Polychromie architecturale als wasserverdünnbare Tubenfarben für den Entwurf und - im Tonwert genau übereinstimmend - als Siliconharz-Mineralfarbe in mehreren Gebindegrössen für den grossflächigen Anstrich auf dem Bau. Da Le Corbusier sowohl glänzende wie matte Farben verwandte, entschied sich kt.Color zusammen mit der Lizenzgeberin, der Fondation Le Corbusier in Paris, die 20 originalen Farbtöne ebenfalls in beiden Varianten - Satiné und Mate - anzubieten. Sie sind einzeln oder als Set erhältlich. Die von kt.Color übernommene zehnjährige Garantie auf die Lichtechtheit der Farbtöne spricht für die Qualität des Produkts.

kt.Color
8610 Uster
Tel. 01 994 50 25

Integrale Gebäudeautomation

SIG Positec Systems, die ehemalige Selectron Lyss AG, bietet mit dem modularen und flexiblen Automatisierungssystem Selecontrol MAS eine Gesamtlösung zur Gebäudeautomation mit einer Vielzahl von aufeinander abgestimmten intelligenten gewerkeübergreifenden Funktionalitäten. Aufgaben wie Tür-, Licht- und Jalousiesteuerung, Heizung, Klima und Lüftung, Energiemanagement, Kommunikation und Alarmierung werden mit Selecontrol MAS zentral gesteuert. Offene Schnittstellen ermöglichen das Anbinden von beliebigen Fremdgeräten wie Energiezählern, PC, Modems, Druckern oder speziellen Sensoren und Aktoren. SIG Positec Systems setzt auf eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Systemintegratoren und unterstützt diese beim Erstellen von Grundlagen, Offerten und Ausschreibungen und bei der Realisation von Automationsprojekten, sowie durch Schulung und eine umfassende Bibliothek.

SIG Positec Systems AG
3250 Lyss
Tel. 032 387 61 00
www.sig-positec-systems.ch

Überblick für AutoCAD User

Mensch und Maschine, der führende europäische AutoCAD-Anbieter, offeriert gratis zwei neue Kataloge. Der Einkaufsführer «Erste Adressen» bietet auf 194 Seiten einen vollständigen Überblick über AutoCAD und Branchenlösungen. Vorgestellt werden AutoCAD, AutoCAD LT, Bibliotheken, Dokumentenverwaltung, Scannersoftware, Lösungen für Bauwesen, Haustechnik, GIS-Anwendungen, Elektrotechnik, Maschinenbau, Visualisierung, sowie über das verstärkte Schulungsangebot. Mehr als 80 Systemhäuser in Deutschland, Österreich und der Schweiz stellen zudem ihre individuellen Lösungsangebote vor.

CAD-Interessenten verschiedener Branchen, die einen Überblick über die Anwendungsmöglichkeiten von AutoCAD LT, AutoSketch, der Symbolbibliotheken und des AutoCADmenu suchen, finden in «CADerschwinglich» ein Nachschlagewerk von 24 Seiten. Alle Lösungen werden mit ihren Einsatzmöglichkeiten vorgestellt, so dass sich der Leser rasch entscheiden kann, ob für seine Anforderungen eine günstige Lösung ausreicht, oder ob ein umfassenderes Paket geeigneter wäre. Beide Broschüren sind zu beziehen über:

Mensch und Maschine
8050 Zürich
Tel. 01 308 60 30

Sehen und nicht gesehen werden

Die Glas Trösch AG Hy Tech Glas, die optische Dünnfilmschichten auf Flachglas entwickelt, erweitert die Produktepalette durch die Einführung einer neuen Familie von einseitig durchlässigen Spiegeln. Die sogenannten Spionspiegel, hergestellt mit Magnetron Sputter Technologie, finden im Sicherheitsbereich Verwendung (Gefängnisse, Anstalten), können aber auch für andere Situationen eingesetzt werden, in denen man sehen will ohne gesehen zu werden, etwa zur Überwachung von Läden.

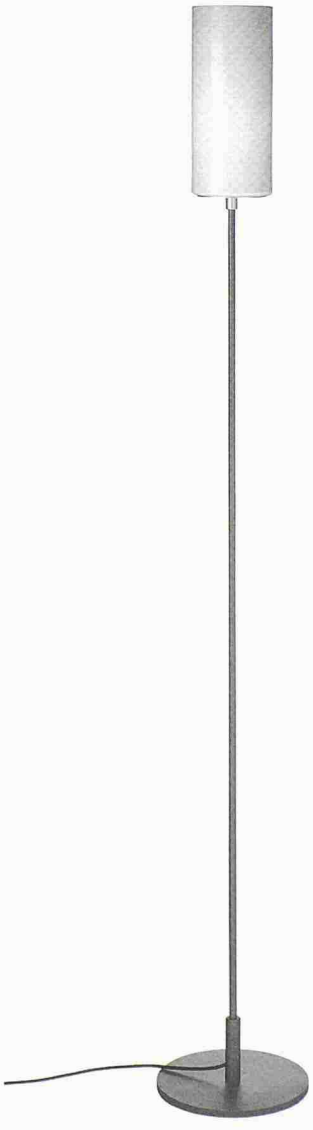
Die Spionspiegel von Glas Trösch sind ab Lager erhältlich mit 12% oder 1% Lichtdurchlässigkeit, sowie in Glasstärken von 3-8 mm. Sonderanfertigungen von 10 oder 12 mm Stärke sind ebenfalls möglich.

Glas Trösch AG
4922 Bützberg
Tel. 062 958 53 95

Modernes Licht

Die von LRG Licht und Raum präsentierte neue Lampen-Serie hält sich strikt ans Designcredo der klassischen Moderne: einfache Formen ohne Schnörkel und hohe Materialqualität prägen die überzeugenden Leuchten. Die Reihe, die mehrere Decken-, Wand- und Ständerlampen umfasst, sorgt in Wohnung, Büro, Foyer oder Atelier für eine Atmosphäre klassischer Eleganz mit einem Touch von Industriehallenromantik.

LRG Licht + Raum AG
3063 Ittigen
Tel. 031 921 77 88



LRG-Glaszylinder (Ständer) aus der neuen Leuchten-Serie von Licht + Raum: Pulverbeschichteter Stahl und eloxiertes Aluminium, Zylinder aus dreischichtigem Opalglas

Impressum

Schweizer Ingenieur und Architekt SI+A

Herausgeber
Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Verlagsleitung: Rita Schiess

Offizielles Organ
Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein (SIA)
Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH Zürich (GEP)
Schweizerische Vereinigung Beratender Ingenieure (USIC)

Redaktion
Inge Beckel, dipl. Arch. ETH SIA (Architektur)
Martin Grether, dipl. Bau-Ing. ETH SIA (Ingenieurwesen)
Richard Liechti, Abschlussredaktor
Alix Röttig, dipl. Arch. ETH (Energie/Umwelt/Haustechnik)

Redaktionsanschrift:
Rüdigerstrasse 11, Postfach, 8021 Zürich
Tel. 01 288 90 60, Fax 01 288 90 70
E-Mail SI_A@swissonline.ch
ISDN-Leonardo 01 288 90 71&72

Redaktionelle Mitarbeit
Philippe Cabane, lic. phil. und Stadtplaner IFU (Wettbewerbswesen)
Margrit Felchlin, SIA-Generalsekretariat (SIA-Informationen)

Korrespondenten
Hans-Georg Bächtold, dipl. Forst-Ing. ETH (Raumplanung/Umwelt)
Karin Dangel, lic. phil. (Denkmalpflege)
Hansjörg Gadient, dipl. Arch. ETH (Städtebau)
Erwin Hepperle, Dr. iur. (öffentliches Recht)
Roland Hürlimann, Dr. iur. Rechtsanwalt (Baurecht)

Produktion
Werner Imholz

Sekretariat
Adrienne Zogg

Nachdruck von Bild und Text, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Zustimmung der Redaktion und mit genauer Quellenangabe. Für unverlangt eingesandte Beiträge haftet die Redaktion nicht.

Abonnemente	**Schweiz:**	**Ausland:**
1 Jahr	Fr. 225.- inkl. MWSt	Fr. 235.-
Einzelnummer	Fr. 8.70 inkl. MWSt, plus Porto	

Ermässigte Abonnemente für Mitglieder GEP, BSA, USIC, STV, Archimedes und Studenten.
Einzelnummern sind nur bei der Redaktion erhältlich.

Bestellungen für Abonnemente sowie Adressänderungen von Abonnenten an: Abonnentendienst SI+A, AVD Goldach, 9403 Goldach, Telefon 071 844 91 65

Adressänderungen von SIA-Mitgliedern an das SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich

Anzeigen: Senger Media AG

Hauptsitz:	Filiale Lausanne:	Filiale Lugano:
Mühlebachstr. 43	Pré-du-Marché 23	Via Pico 28
8032 Zürich	1004 Lausanne	6909 Lugano-Casserate
Tel. 01 251 35 75	Tel. 021 647 72 72	Tel. 091 972 87 34
Fax 01 251 35 38	Fax 021 647 02 80	Fax 091 972 45 65

Druck
AVD Goldach, 9403 Goldach, Tel. 071 844 94 44

Ingénieurs et architectes suisses IAS
Erscheint im gleichen Verlag
Redaktion:
Rue de Bassenges 4, case postale 180, 1024 Ecublens,
Tel. 021 693 20 98, Fax 021 693 20 84

Abonnemente:	**Schweiz:**	**Ausland:**
1 Jahr	Fr. 148.- inkl. MWSt	Fr. 158.-
Einzelnummer	Fr. 8.70 inkl. MWSt, plus Porto	

Bieri- CARPORT
BLICKFANG UND SCHUTZ IM FREIEN.

Individuell einsetzbar als Schutz für Fahrzeuge, Velos, Container und vieles mehr.



Wir beraten Sie.
E-mail: info@bieri.ch

Bieri Blachen AG
6022 Grosswangen
Tel. 041 - 984 21 21
Fax 041 - 984 21 05

Übernehme Bauleitungen im Hochbau
in der Region Zürich – Luzern – Bern – Basel

Infrastruktur mit Qualitätssicherung vorhanden

T/F 062/295 02 20 und N. 079/484 80 36

Zu verkaufen in Wil/ZH

Exklusives, freistehendes

6-Zimmer-Einfamilienhaus

mit möglicher 3-Zimmer-Einliegerwohnung
als Atelier, Büro oder Praxis nutzbar

etwas abseits vom Dorfzentrum in erhöhter, ruhiger, sonniger sowie nebelfreier Lage, mit grossem Garten und angrenzendem Waldstück.
Schulen und Kindergarten sowie Einkaufsmöglichkeiten sind im Dorf vorhanden. Öffentlicher Verkehr in nächster Nähe.

Auskunft erteilt:
Hugo Buff & Co. Treuhand, M. Grob,
Chlupfgasse 2, 8303 Bassersdorf
Tel. 01/838 19 19, Fax 01/838 19 29,
e-mail: markus.grob@bufftreuhand.ch

Lagerhallen/Lagerzelte



Werden Sie Herr der Lager!

Die schnelle, unkomplizierte Hilfe bei kurzfristigem Raumbedarf. Ausgeklügelte Konstruktion, hochwertiges Material, keine Fundamente erforderlich.

Wir beraten Sie.
E-mail: global@tenta.ch

TENTA AG
3415 Hasle-Rüegsau
Tel. 034 - 460 66 66
Fax 034 - 460 65 50